

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung **des Seniorenbeirates** der Stadt Remagen vom 05.02.2019

Einladung: Schreiben vom 31.01.2019
Tagungsort: Curanum Seniorenresidenz, Alte Straße 42-46, 53424 Remagen
Beginn: 15:30 Uhr
Ende: 17:10 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Ulf Busch

Schriftführer/in

Eva Etten

Mitglied des Seniorenbeirats

Marianne Brüggemann

Gisela Dröge

Barbara Kessler-Kötting

Frank Krajewski

Inge Philipp

Hildegard Sebastian

Motee Spanier

Entschuldigt fehlen:

Mitglied des Seniorenbeirats

Sibilla Schwiperich

Der Vorsitzende begrüßt die Sitzungsteilnehmer und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Behandelte Tagesordnungspunkte:

- 1 Vorlage der Niederschrift
- 2 Rückblick Tag der Demokratie 2018

- 3 Bericht über aktuelle Projekte (z.B. Seniorentreff)
- 4 Mitteilungen
- 5 Anfragen

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Zu Punkt 1 – Vorlage der Niederschrift –

Die Niederschrift wird ohne Änderungen zur Kenntnis genommen
einstimmig beschlossen

Zu Punkt 2 – Rückblick Tag der Demokratie 2018 –

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Mitgliedern für die Unterstützung am Tag der Demokratie. In der anschließenden Diskussion wird festgestellt, dass es weniger Besucher als in den Vorjahren gab. Zurückzuführen sei dies zum einen auf die Sperrung der B9 und zum anderen auf die geänderte Veranstaltungszeit. Ein weiteres Problem ist, dass es zu viele Reden gibt. Dennoch waren die Einnahmen zufriedenstellend. Des Weiteren wird angemerkt, dass der Polizeihubschrauber ständig über dem Marktplatz schwebte und viel Lärm verursachte, was die Mitglieder als störend empfanden. Die Verwaltung wird gebeten das Problem mit der Polizei zu besprechen und eine Lösung zu finden. Frau Etten sagt dies zu, gibt aber zu bedenken, dass der Hubschrauber dort eingesetzt wird, wo Problemherde entstehen. Im Weiteren Verlauf diskutiert der Beirat über die Entwicklung der Besucherzahlen und über die Attraktivität des Tages. Die Teilnehmer finden es gut, dass viele Schulen am Tag der Demokratie teilnehmen und sich die Schüler mit der Problematik auseinandersetzen. Es wird daher angeregt, diese Beteiligung insbesondere im Bühnenprogramm weiter auszubauen.

Zu Punkt 3 – Bericht über aktuelle Projekte (z.B. Seniorentreff) –

Treffpunkt Senioren

Die in der letzten Sitzung eingerichtete Arbeitsgruppe hat sich getroffen und das weitere Vorgehen besprochen. Es wurde entschieden die Einzelheiten insbesondere zu den Räumlichkeiten vorab zu klären, bevor im Gespräch mit dem Bürgermeister der

Antrag gestellt wird.

Als Örtlichkeit wird der Jugendbahn favorisiert. Dieser soll behindertengerecht gestaltet werden. Weil der Jugendbahnhof nicht barrierefrei ist, wäre eine elektrische Tür erforderlich. Auch die Inneneinrichtung ist auf Jugendliche ausgerichtet und muss ggf. geändert werden. Eine Alternative wäre die Kulturwerkstatt, die jedoch aufgrund der gleichzeitigen Nutzung von anderen und der daraus resultierenden Geräuschentwicklung nicht bevorzugt wird.

Sowohl der Jugendbahnhof als auch die Kulturwerkstatt sollen besichtigt werden.

Als Treffzeitpunkt für den Seniorentreff halten die Mitglieder den Zeitraum von 10:30-14:00 Uhr für optimal.

Ebenfalls möchte der Seniorenbeirat, dass die Stadt eine hauptamtliche Kraft (450€) zur Verfügung stellt, die 2-mal wöchentlich als Ansprechpartner zur Verfügung stehen soll.

Zu Punkt 4 – Mitteilungen –

Ausfüllhilfe

Der Seniorensicherheitsberater Dr. Schlauß hat beim Vorsitzenden angefragt, ob es eine Ausfüllhilfe für Rentenformulare und sonstige Anträge gibt. Frau Etten erläutert, dass der Versichertenälteste Herr Niedzwetzki bei Rentenanträgen behilflich ist, darüber hinaus bietet die Deutsche Rentenversicherung Beratungstermine in Bad Neuenahr-Ahrweiler und Andernach an. Frau Etten sagt zu, dem Vorsitzenden die Kontaktdaten weiterzuleiten. Für bestimmte soziale Angelegenheiten steht auch Frau Vogel vom Pflegestützpunkt zur Verfügung. Jedoch gibt es keine Anlaufstelle, die bei allen Angelegenheiten Ausfüllhilfe anbietet.

Frau Philipp merkt an, dass die Straßenlaterne am Wendehammer der Grundschule zu dunkel ist. Herr Busch wies darauf hin, dass es sich um einen privaten Weg handelt und deswegen nicht in der Zuständigkeit vom Bauhof liegt.

Zu Punkt 5 – Anfragen –

Frau Etten berichtet, dass der Kassenbestand des Seniorenbeirates 541,67€ beträgt, wobei die Einnahmen vom Tag der Demokratie bei ca. 250 € liegen. Der Seniorenbeirat entscheidet hiervon eine Kaffeemaschine im Wert von maximal 100 € anzuschaffen. Frau Dröge sagt zu den Kauf zu übernehmen. Des Weiteren wird entschieden, dass jeweils 200 € an das Frauenhaus und an das Tierheim in Remagen zu spenden. Nächstes Jahr soll die Levana-Schule bevorzugt berücksichtigt werden.

Der nächste Sitzungstermin wird auf den 09.04.2019 um 15:30 Uhr im Curanum festgelegt.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 17:10 Uhr.

Remagen, den 27.02.2019
Der Vorsitzende

Schriftführer/in

Handwritten signature of Ulf Busch in cursive script.

Ulf Busch

Handwritten signature of Eva Etten in cursive script.

Eva Etten